

Pressemitteilung

111 Jahre BRK-Bereitschaft Aubing / Sebastian Kriesel als Schirmherr

Jubiläums-Feier: Großer Familientag im Rotkreuzhaus Aubing

Aubing, den 05.07.2022

Die Bereitschaft Aubing des Bayerischen Roten Kreuzes feiert ihr 111-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass veranstaltet das Rote Kreuz Aubing am Samstag, 23. Juli, einen Tag der offenen Tür für die ganze Familie. Einlass ist ab 11 Uhr im Rotkreuzhaus Aubing in der Altostraße 16.

Von Teddyklinik über eine Hüpfburg bis hin zu Erste-Hilfe-Wissen in Kurz-Vorträgen: Am 23. Juli findet ein großer Familientag im Rotkreuzhaus Aubing von 11 bis 17 Uhr statt. „Wir wollen unser Jubiläum gemeinsam mit der Bevölkerung feiern. Dafür öffnen wir unser Haus“, sagt Roland Ahl, Bereitschaftsleiter der Aubinger Rotkreuzler. „Wir bieten ein buntes Programm für die ganze Familie an; stellen uns sowie die Idee und das Aufgabenfeld des Roten Kreuzes vor.“ Im Jahr 1911 wurde die Bereitschaft West 3 - Aubing des Bayerischen Roten Kreuzes gegründet.

Anlässlich des Jubiläums hat Sebastian Kriesel, Vorsitzender des Bezirksausschusses 22 Aubing-Lochhausen-Langwied, die Schirmherrschaft übernommen und zeigt damit seinen Dank für die vielen ehrenamtlichen Stunden: „Ich gratuliere unserer Rotkreuz-Bereitschaft Aubing für dieses Engagement und hoffe auf noch viele weitere Jahre. Möge es auch zum weiteren Zusammenhalt beitragen und vielen jungen Menschen in ihrer Einstellung zum ehrenamtlichen Dienst ein Vorbild und eine Gemeinschaft bieten.“

**Kreisverband
München**

**Bereitschaft
West 3 - Aubing**

Altostraße 16
81245 München
presse@brk-aubing.de
www.brk-aubing.de

Ansprechpartner
bei der
Bereitschaft
West 3 - Aubing

Heidi Roider
Pressebeauftragte West 3 - Aubing
presse@brk-aubing.de

Roland Ahl
Bereitschaftsleiter
roland.ahl@brk-aubing.de

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Ein buntes Programm im Rotkreuzhaus Aubing

Geboten ist an dem Familientag ein buntes Programm für Kinder sowie Erwachsene. Interessierte können ihr Erste-Hilfe-Wissen in Kurzvorträgen auffrischen. Die ehrenamtlichen Rotkreuzmitglieder zeigen in Live-Übungen wie eine Rettung von Verletzten abläuft. Außerdem können verschiedene Rettungsfahrzeuge besichtigt werden.

Für die jungen Gäste gibt es am Familientag im Garten des Rotkreuzhauses Aubing unter anderem eine Hüpfburg. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer Basteln und Spielen mit den Kindern. Die jungen Gäste können sich zudem Wunden schminken lassen. Mehrere Foodtrucks sorgen an diesem Tag für das leibliche Wohl mit Getränken und kleinen Snacks.

Festschrift gewährt Einblicke in die Geschichte der Aubinger Rotkreuzler

Die Geschichte der Rotkreuzbereitschaft Aubing ist im Münchner Westen eng mit der Bahn verbunden: genauer mit dem damaligen Reichsbahn-Ausbesserungswerk in Neuaubing. Bahnarzt Dr. Christian Kirsch gründete mit mehreren Gleichgesinnten im Jahr 1911 die Rotkreuz-Gruppe in Aubing. Die Aubinger Sanitäter leisteten in den ersten Jahrzehnten vor allem im Ausbesserungswerk der Bahn Erste Hilfe, später auch bei Veranstaltungen sowie auf den Straßen im Münchner Westen.

Nach zwei Weltkriegen gerieten die Sanitäter in die Obdachlosigkeit, da ihr damaliges Depot geräumt werden musste. Sie suchten daraufhin Jahre nach einer neuen Bleibe für sich und das Material. Erst Ende der 60er Jahre sollte die Suche erfolgreich sein. Die Rotkreuz-Bereitschaft fand in der Altostraße 16 eine neue Heimat und ist dort bis heute.

Die Aufgaben in den vergangenen 111 Jahren wechselten. Krankentransport und Rettungsdienst übernahmen zu einem großen Teil hauptamtliche Rettungskräfte. Heute ist das Rotkreuz-Ehrenamt vorwiegend im Zivilschutz sowie bei Sanitätsdiensten aktiv. Die ehrenamtlichen Rotkreuzmitglieder helfen bei kleinen und großen Notfällen bei Veranstaltungen, etwa bei Fußballspielen, Konzerten, Umzügen oder Festen. Im Zivilschutz unterstützen sie beispielsweise bei Flutkatastrophen oder bei der Betreuung von Flüchtlingen. Außerdem bieten die Aubinger Sanitäterinnen und Sanitäter regelmäßig Blutspendetermine an.

Wer einen tieferen Einblick in die bewegte Geschichte der BRK-Bereitschaft Aubing bekommen möchte, kann dies ebenfalls am Familientag. Zudem bietet die Bereitschaft eine Festschrift an, die ebenfalls an diesem Tag erhältlich ist.

Mehr Informationen über die BRK-Bereitschaft West 3 - Aubing erhalten Interessierte auf der Homepage www.brk-aubing.de.

Bildvorschlag für die Redaktionen:



Im ehemaligen Schulhaus in Aubing ist die BRK-Bereitschaft Aubing seit 1967 untergebracht. Die Geschichte der Bereitschaft West 3 – Aubing reicht zurück bis ins Jahr 1911.



Die BRK-Bereitschaft Aubing beim Auftakt des Festjahres 2022 mit dem Schirmherrn Sebastian Kriesel (Mitte unten).

Quelle: BRK Aubing/Heidi Roider

Die BRK-Bereitschaft Aubing ist Teil des Münchner Roten Kreuzes. In unserer ehrenamtlichen Tätigkeit besetzen wir Sanitätsdienste bei Münchner Veranstaltungen wie Theater, Oper oder Fußballspielen. Ebenso sind wir Teil der Schnell-Einsatz-Gruppe (SEG) des BRK München, welche bei größeren Ereignissen zum Einsatz kommt. Als einzige Bereitschaft im Stadtgebiet München unterhält die Bereitschaft einen sogenannten „Helfer vor Ort“, der bei Notfalleinsätzen des Rettungsdienstes zum Einsatz kommt. Neben regelmäßigen Ausbildungen am Bereitschaftsabend unternehmen wir im Rahmen unseres Vereinslebens gemeinsam Ausflüge und richten Feste aus. Sehr aktiv sind auch unsere Jugendgruppen.